Herren Kreisliga Gr. 2

SG Hausen : TV 1889 Weißkirchen II
Montag, 26.09.2022, 20:15 Uhr

Hahn in Einzel und Doppel ungeschlagen

Dieses Spiel hielt kaum jemanden auf den Plätzen: Mit 9:7 in den Spielen und 34:32 in den Sätzen gewannen die Akteure vom TV 1889 Weißkirchen II ihr verlegtes Auswärtsspiel in der Herren Kreisliga Gr. 2 gegen die SG Hausen. 210 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe das Doppel Rumpa / Lorey den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Chancenlos waren Rossum / Gerst gegen Rathner / Hahn nicht, aber mehr als ein 6:11, 11:9, 6:11, 8:11 war nicht zu holen. Gut gekämpft, aber verloren, hieß es bei der nachfolgenden 1:3 Niederlage jedoch für Lorey / Schumacher gegen Rumpa / Lorey. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Muschter / Schebanek überzeugten im Match gegen Kratz / Raupach, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft bedeutete. Die Anzeigetafel zeigte nun ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Rene Lorey die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Hin und her schaukelte das Spiel zwischen Jörn van Rossum und Ralf Rumpa, bevor das auf Grundlage der TTR-Werte zumindest auf dem Papier erwartbare 2:3 feststand. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Beim Spielstand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz an die Tische trat. Unglücklich war Jan Muschter in der Partie gegen Marco Hahn, die der Gast letztlich im Entscheidungssatz gewann und somit einen Punkt auf der Habenseite verbuchte. Mit 3:1 hatte Benjamin Gerst im Einzel gegen Benjamin Rathner wiederum die Nase vorn und verbuchte somit einen auf Basis der TTR-Werte überraschenden Erfolg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 3:4. Zwar brachte Thomas Raupach Michael Schumacher phasenweise in Bedrängnis, doch am Ende setzte sich Michael Schumacher mit 3:1 durch. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Eher wenig Gegenwehr bekam Oliver Schebanek beim 11:7, 11:6, 11:9 von Markus Kratz. Da gab es nichts zu rütteln. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler der SG Hausen und TV 1889 Weißkirchen II in die Box. Das Einzel zwischen Rene Lorey und Ralf Rumpa endete mit einem hart erarbeiteten 3:2-Erfolg für den Gastgeber und entsprach damit den Erwartungen vor der Partie, da man anhand der TTR-Werte von einem ausgeglichenen Match ausgehen musste. Das war eine ganz schön enge Kiste! Jörn van Rossum bekam im Anschluss seinen gleichstarken Gegner Alexander Lorey indessen beim deutlichen 7:11, 8:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Über eine lange Zeit dagegenhalten konnte Jan Muschter beim 2:3 gegen Benjamin Rathner. Das Spiel, in das er als Außenseiter gegangen war, verlor Muschter dennoch im 5. Satz. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 6:6. Ohne Satzgewinn für Benjamin Gerst verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Marco Hahn. Nach gewonnenem ersten Satz gab derweil Michael Schumacher das Spiel gegen Markus Kratz noch aus der Hand und verlor mit 11:7, 7:11, 8:11, 12:14. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Oliver Schebanek und Thomas Raupach, das Oliver Schebanek letztendlich für sich auf der Habenseite verbuchen konnte. Das war eine ganz schön enge Kiste! Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. 2:3 hieß es indes am Ende, als Rossum / Gerst und Rumpa / Lorey am Tisch die Klingen

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.09.2022 (00:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

kreuzten. Dieser Ausgang kann als durchaus knapp, aber nicht unverdient beschrieben werden. Ein insgesamt knapper Mannschaftskampf fand somit sein Ende.

Nach diesem Ergebnis wird die SG Hausen am 10.10.2022 gegen die TSG Pfaffenwiesbach II versuchen, die Niederlage wettzumachen, während die Gäste Rückenwind ins nächste Spiel am 05.10.2022 gegen die TSG Pfaffenwiesbach II mitnehmen.

Statistik:

SG Hausen

Doppel: Rossum / Gerst 0:2, Lorey / Schumacher 0:1, Muschter / Schebanek 1:0

Einzel: R. Lorey 2:0, J. Rossum 0:2, J. Muschter 0:2, B. Gerst 1:1, M. Schumacher 1:1, O. Schebanek 2:0

TV 1889 Weißkirchen II

Doppel: Rumpa / Lorey 2:0, Rathner / Hahn 1:0, Kratz / Raupach 0:1

Einzel: R. Rumpa 1:1, A. Lorey 1:1, B. Rathner 1:1, M. Hahn 2:0, M. Kratz 1:1, T. Raupach 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 27.09.2022 (00:07) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").